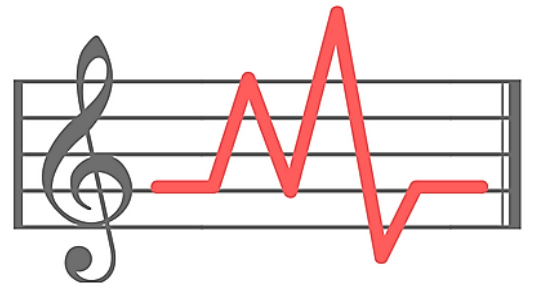


**DEUTSCHES
MEDIZINSTUDIIERENDEN-
SINFONIEORCHESTER**



L. v. BEETHOVEN

Ouvertüre Leonore II, op. 72a

J. HAYDN

Trompetenkonzert in Es-Dur, Hob.VIIe:1

J. BRAHMS

Sinfonie Nr. 4 in e-Moll, op. 98

.....
Ludger Starke. Trompete

Robert Havkin. Dirigent

SONNTAG, 4. MÄRZ 2018

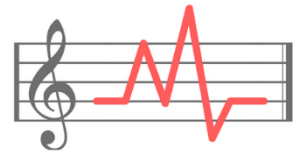
19:30 Uhr

JOSEPH-JOACHIM-KONZERTSAAL

Universität der Künste

Mach mit

*bei der ersten Arbeitsphase
des DMSO!*



DEUTSCHES
MEDIZINSTUDIENDEN-
SINFONIEORCHESTER

Für das erste Projekt sucht das Deutsche Medizinstudierenden-Sinfonieorchester (DMSO) tatkräftige Unterstützung von musikbegeisterten Studentinnen und Studenten der Medizin und verwandter Fächer aller Fakultäten deutschlandweit!

Wir sind Medizinstudierende der Charité Berlin und setzen uns für eine Gemeinschaft ein, die Medizin und Musik unter jungen Leuten verknüpft.

Vom **25.02.2018 bis 04.03.2018** findet unsere erste Arbeitsphase in **Berlin** statt. Auf dem Programm steht die **Sinfonie Nr. 4 in e-Moll von Johannes Brahms** und wird ergänzt von Werken von **Beethoven und Haydn**.

Es gibt keinen Teilnahmebeitrag, die Fahrtkosten trägt jeder selbst. Um eine Unterbringung in Berlin bemüht sich unser Organisationsteam.

Wenn du ein Orchesterinstrument auf hohem Niveau spielst und bei der Arbeitsphase dabei sein möchtest oder Fragen zum Projekt hast, dann schreib uns gern eine Mail an:

dms@fsi-charite.de

Auf unserer Facebook-Seite findest du außerdem regelmäßige Updates.



Foto: privat

Ludger Starke. Trompete

wurde in Essen geboren und ging nach seinem Jungstudium an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf an die Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin. Dort schloss er 2011 sein Studium mit dem Diplom ab, nachdem er ein Studienjahr als Erasmusstipendiat an der Royal Academy of Music in Århus verbracht hatte. Er konzertierte unter anderem mit dem Konzerthausorchester Berlin, dem Philharmonischen Orchester Vorpommern und an der Deutschen Oper Berlin. Besonders fühlt er sich der alten Musik und der historischen Aufführungspraxis verpflichtet. So spielt er regelmäßig mit Berlin Baroque und Concerto Brandenburg und ist festes Mitglied des Barocktrompeten-Ensemble Berlin. Neben seiner musikalischen Tätigkeit studiert er im Masterstudiengang Physik an der Freien Universität Berlin.



Foto: Vincent Lamm

Robert Havkin. Dirigent

wurde in Hamburg geboren und erhielt mit vier Jahren seinen ersten Klavierunterricht. Wenig später begann er mit dem Orgel- und Trompetenspiel. Bereits als Schüler wurde er Ritter-Stipendiat, Preisträger mehrerer Wettbewerbe auf verschiedenen Instrumenten, so mehrfach im Bundeswettbewerb Jugend Musiziert, machte Aufnahmen für ARD und NDR und sammelte wichtige Erfahrungen als Korrepetitor. Als Solist trat er etwa in der Hamburger Laeiszhalle und im Mariendom auf und konzertierte mit Kammer- und Sinfonieorchestern wie der Neuen Philharmonie Hamburg. Als persönlichen Schwerpunkt setzte er sich die Interpretation von Werken der Wiener Klassik. Nach seinem Jungstudium in Hamburg ging er 2016 zum Medizinstudium an die Charité – Universitätsmedizin Berlin.

Das Deutsche Medizinstudierenden-Sinfonieorchester dankt den Musikerinnen und Musikern, die sich ehrenamtlich als Dozierende einbringen, und der **Fachschaft der Charité – Universitätsmedizin Berlin** für ihre Unterstützung.

